

INFORMATIONSBLETT FÜR DIE
BEWOHNER UND FREUNDE VON
SALLINGSTADT,
WALTERSCHLAG UND WINDHOF.

Mai 2005

Jahrgang 6, Ausgabe 2

DER TEICHFROSCH

Ausgabepreis (Druckkosten) € 1,10

www.sallingstadt.net

Inhaltsverzeichnis

Seite 2

Ausgeschiedene Funktionäre geehrt, Neuer Ortsvorsteher gewählt, Ehrungen durch den Bischof

Seite 3

Zukunftstag „Wir in Schweiggers“, Neues Team der AG Dorfhaus, Jahreshauptversammlung JVP Sallingstadt/Waltersschlag

Seite 4

Fünf Erstkommunikanten, Firmung 2005-ein großes Fest

Seite 5

Bischofsvisitation in Waltersschlag, Kapellenrenovierung, Zukunft Landwirtschaft

Seiten 6 und 7

Maibaum Sallingstadt, Muttertag, Ratscherkinder, Kinderspielplatz, Rankerlschnapsen

Seite 8

LKW-Bergung, Baubesprechung bei Rosenbauer, TS-Anhänger modifiziert, Feuerlöscherüberprüfung

Seite 9

Neue Atemschutzgeräte, Feuerwehr bei der Gewerbesse, Funkleistungsabzeichen und Feuerwehrleistungsabzeichen in Gold

Seite 10

Abschnittsfeuerwehrtag, Bezirksfeuerwehrtag, Kulturgenuss in Sallingstadt

Seite 11

Geburtstage, Veranstaltungskalender

Seite 12

Fachgerechter Obstbaumschnitt, „Gesund im Garten“, Gesunde Ernährung

IMPRESSUM:

Medieninhaber und Herausgeber:

Verschönerungsverein Sallingstadt/Waltersschlag,
3931 Sallingstadt 72 (www.sallingstadt.net)

Idee und Konzept, verantwortlicher Redakteur: Josef Schaden

Redaktion: Josef Bauer, Josef Krapfenbauer, Bernhard Kaufmann, Reinhard Holz Müller, Leopold Müllner, Dr. Michael Dräger, Dr. Nina Dräger, Nicole Keindl, Christian Hipp und Alexander Scheidl;

E-Mail: vv@sallingstadt.net

Druck: Eigenvervielfältigung

Erscheinungsintervall: vierteljährlich

Auflage: 220 Stück

Inseratenannahme:

Müllner Leopold, ☎ 02829/ 88 1 34

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe:

30. Juli 2005

Bauer Josef ist neuer Obmann

Die diesjährige Generalversammlung des Verschönerungs- u. Wandervereines Sallingstadt u. Umgebung fand am 13. März 2005 im Saal des Jugendgästehauses in Sallingstadt statt. Dabei konnte Obmann Josef Schaden insgesamt 90!!!! Teilnehmer darunter viele Ehrengäste wie Bürgermeister Johann Hölzl und die Dorferneuerungsbetreuerin DI Elisabeth Wachter begrüßen. Eine Gedenkminute galt den verstorbenen Mitgliedern Dum Alois und Strobelberger Johann. Für die musikalische Umrahmung sorgten die Musikschulkinder aus Sallingstadt unter der Leitung von Kapellmeister Karl

Poppinger.

Zuerst verlas Helene Scheidl das Protokoll. Anschließend gaben Leopold Müllner über die Vereinskasse, Dietmar Hipp über das Teichfest, Oswin Kammerer in Vertretung des erkrankten Kassier Josef Krapfenbauer über das Dorfhaus Waltersschlag, Wolfgang Weitzenböck über die Sportanlage und Frau Elfriede Reuberger über das Dorfzentrum, jeweils ausführliche Kassenberichte ab, denen abschließend einstimmig die Entlastung ausgesprochen wurde.

Obmann Josef Schaden dokumentierte mit beeindruckenden Bildern das abgelaufene Vereinsjahr und zog Bilanz über die

verschiedenen Aktivitäten.

Bei der Neuwahl der Vereinsfunktionäre gab es einige Veränderungen im Vorstand. Obmann Josef Schaden kandidierte nach 15 Jahren nicht mehr. Als neuer Obmann wurde Josef Bauer gewählt. Die weiteren Funktionäre sind: Obmannstellverteter Christine Artmann und Thomas Dänzinger, Schriftführerin Anita Poppinger und Kassier Dietmar Hipp. Der Vereinsvorstand besteht nun aus insgesamt 29 Vorstandsmitgliedern. Erstmals im Vorstand sind: Hipp Christian, Hipp Walter, Ruß Thomas, Boden Markus, Gretz Harald und Höllrigl Georg. Bürgermeister Johann Hölzl dankte für die Aktivitäten und gratulierte den Neugewählten. Die Versammlung endete um 16.30. Anschließend wurden die Teilnehmer der Generalversammlung zu einem Imbiss geladen. Mehr Bilder auf www.sallingstadt.net.



Bauer überreichte dem scheidenden Obmann Josef Schaden die Ernennungsurkunde zum Ehrenobmann

**28. Mai 2005 - 30 jähriges Gründungsfest
des WV Sallingstadt - Waltersschlag**

Ausgeschiedene Funktionäre geehrt!

Anlässlich des Ausscheidens aus dem Vorstand des Verschönerungs- u. Wandervereines Sallingstadt u. Umgebung bei den Neuwahlen am Sonntag, dem 13. März 2005, wurden verdiente Vorstandsmitglieder geehrt. Insgesamt 7 Vorstandsmitglieder schieden freiwillig aus dem Gremium aus. Dank und Anerkennung ausgesprochen wurde: Hölzl Thomas für 3 Jahre, Josef Krapfenbauer und Oswin Kammerer für 5 Jahre, Hipp Günter

für 18 Jahre und Ehrenobmann Leopold Hölzl für 30 Jahre Mitarbeit im Vereinsvorstand. Zusätzlich mit einer Ehrenmitgliedschaft wurde die Schriftführerin Helene Scheidl und Rudolf Ledermüller für 30 Jahre Mitarbeit im Vorstand ausgezeichnet. Der scheidende Obmann Josef Schaden wurde zum Ehrenobmann ernannt und erhielt eine Auszeichnungs-Urkunde der Dorf/Stadterneuerung überreicht.



Alle ausgeschiedenen Funktionäre, hier Frau Helene Scheidl, wurden mit einer Dankesurkunde belohnt

Neuer Ortsvorsteher gewählt

Am Freitag, dem 18. März 2005, fand im Dorfhaus eine Vollversammlung der Ortschaft Walterschlag statt. Diese Sitzung gliederte sich im Wesentlichen in zwei Teile. Einerseits ging um die Entwicklung des Dorfes in den letzten Jahrzehnten, andererseits war der Blick in die Zukunft gerichtet. Unter den vielen Teilnehmern konnte der bisherige Ortsvorsteher Alexander Scheidl den Ortsparteiobmann Franz Karlinger, die Gemeinderätin Klothilde Boden, den Obmannstellvertreter der Jugend und

des Verschönerungsvereins Thomas Danzinger sowie die Ehrenmitglieder des Verschönerungsvereins begrüßen. Mittels einer Fotopräsentation erfolgte der Bericht über die Aktivitäten und Initiativen in den vergangenen Jahren. Die Präsentation gliederte sich in folgende sieben Bereiche: Religion – Tradition, Dorfhaus, Ortsbild, Infrastruktur, Bauland, Lebensqualität sowie Zusammenarbeit mit Gemeinde, Vereinen und sonstigen Institutionen. Im letzten Teil der Sitzung fand die Wahl des



Der neue Ortsvorsteher Walter Krapfenbauer bei der Begrüßung des Bischofs in Walterschlag

Ortsvorstehers statt. Nach zwei Wahldurchgängen erklärte sich schließlich Walter Krapfenbauer bereit, dieses Amt anzunehmen.

Kapellenrenovierung

Die Familie Gretz, die in Walterschlag die Mesnerdienste inne hat, nahm die Bischofsvisitation zum Anlass, die Kapelle im Innenbereich und teilweise auch außen zu re-

novieren. Vor allem die feuchten Mauern mussten innen neu verputzt bzw. frisch gefärbelt werden. Auch das Wartehaus wurde innen frisch gestrichen.



Walter Gretz griff selbst zum Pinsel um „seine“ Kapelle für die Pfarrvisitation schön zu gestalten

Zukunftstag „Wir in Schweiggers“

Unter dem Motto "Wir in Schweiggers" präsentierte die Gemeinde und die Dorferneuerung die Ergebnisse der "Dorfgespräche" am 29. April 2005 im Dorfzentrum in Sallingstadt. Im Rahmen dieses dreijährigen Projektes der NÖ Dorferneuerung wurden nach einer statistischen Grundanalyse der Gemeinde mit verschiedenen Meinungsbildnern Einzelinterviews geführt. Über zehn Prozent der Bevölkerung beteiligten sich im Vorjahr an den sechs Dorfgesprächen, bei denen

jeder Bürger seine Ideen einbringen konnte, wie das Leben in der Heimat zukünftig gestaltet werden soll. Unter der sachkundigen Moderation von Elisabeth Wachter von der NÖ Dorferneuerung bezogen kompetente Referenten zu den im Projekt erarbeiteten Schwerpunktthemen Stellung. Wirtschaft und Landwirtschaft, Raumordnung, Gesundheit und Umweltschutz. Die vielen neuen Ideen die für die Bevölkerung nun auch in einer illustrierten Informationsbroschüre vorliegen, sollen in den nächsten Jahren in

großen und kleinen Projekten verwirklicht werden. "Wer aufhört besser zu werden, hört auf gut zu sein!" Mit diesem Schluss-

wort brachte Projektleiter Gemeinderat Josef Schaden das Ergebnis auf den Punkt. Mehr Bilder auf www.sallingstadt.net.



v.l.n.r. Dr. Christian Reiner, Bgm. Johann Hölzl, Raumplaner DI Gottfried Seyr, Moderatorin DI Elisabeth Wachter, DI Josef Strummer, Labg. ÖKR Bgm. Karl Honeder, Gf. Gr. Josef Schaden, KoR Rudolf Wunsch und Kammerobmann Franz Mold

Neues Team der AG Dorfhaus

Bei der 16. Sitzung der Arbeitsgruppe Dorfhaus stand die neue Aufgabenverteilung aller Mitarbeiter auf der Tagesordnung. Vorsitzender bleibt laut schriftlicher Wahl Alexander Scheidl. Zum neuen Kassier wurde Georg Höllrigl bestellt. Ihm zur Seite steht sein Vater Franz Höllrigl als Einkäufer. Protokollführer ist ab nun Harald Gretz. Herta Liebenauer ist für das Brennholz sowie für den Blumenschmuck im Außenbereich zuständig.

Oswin Kammerer erklärte sich bereit, den Druck von Rundschreiben zu übernehmen. Zu den weiteren Mitarbeitern bei den vielfältigen Aufgaben zählen Hedwig Kammerer, Markus Boden und Obm. Josef Bauer.

Ziele der Arbeitsgruppe sind, das Dorfhaus als Kommunikationszentrum durch diverse Investitionen noch attraktiver zu gestalten sowie weiterhin vielfältige Veranstaltungen abzuhalten. Durch die Mithilfe der Jugend kann überdies

garantiert werden, dass auch in Zukunft das Dorfhaus einmal im Monat, nämlich jeden 1. Freitag, für alle offen steht.



Die Jugendlichen der Ortschaft Waltersschlag bekundeten, dass das Dorfhaus weiterhin durch ihre Arbeit als Kommunikationszentrum fungieren soll.

Jahreshauptversammlung JVP Sallingstadt/Waltersschlag

Die Junge ÖVP Ortsgruppe Sallingstadt traf sich am Samstag, dem 19. März 2005, um 18 Uhr im Jugendraum Sallingstadt zur Jahreshauptversammlung. Dabei konnte Jugendobmann Bernhard Kaufmann mehr als 30 Ju-

gendmitglieder und zahlreiche Ehrengäste begrüßen. Nach der Verlesung des Protokolls durch Marina Breiteneder und dem Kassabericht von „Fredl“ Ruß konnte die Ortsgruppe einige neue Mitglieder aufnehmen.

Der Obmann brachte

dann in seinem Jahresrückblick viele Bilder von den Aktivitäten und dankte für die geleistete Arbeit.

Bürgermeister Johann Hölzl, Verschönerungsvereinsobmann Josef Bauer, Bezirksobmann der JVP Georg Schaden

sowie Gf. GR. Josef Schaden brachten Grußworte und gratulierten der überaus aktiven Ortsgruppe. Abschließend dankte der Obmann für die Teilnahme und richtete noch einige mahnende Worte an die Mitglieder.

Fünf Erstkommunikanten

Fünf Kinder aus der Pfarre Sallingstadt feierten am Sonntag, dem 1. Mai, um 9 Uhr ihre Erstkommunion. Vom Dorfzentrum zog der Zug in die festlich geschmückte Pfarrkirche. Pfarrer P. Albert und Diakon P. Andreas feierten mit zahlreichen Gläubigen, den Angehörigen und Lehrern den Festgottesdienst. Der Volks-

schulchor sorgte für die feierliche Umrahmung und Fotografin Elfriede Krapfenbauer für die schönen Fotos. Anschließend fand das traditionelle "Frühstück" der Erstkommunikanten im Dorfzentrum Sallingstadt statt.



Erstkommunion: von vorne beginnend: Kramreiter Theresa, Bauer Carina, Oberbauer Patrick, Ledermüller Benedikt und Paydal Dominik hier mit Pfarrer P. Albert, VS Direktorin Emma Krenn und P. Andreas

Firmung 2005 – ein großes Fest

Am 7. Mai 2005 fand in unserer Pfarre die Firmung und Visitation durch Diözesanbischof DDr. Klaus Küng statt. "Werdet frohe Christen, auf die man sich verlassen kann!" - Diesen Appell richtete Bischof Klaus Küng an alle 26 Firmlinge, denen er in der Pfarrkirche Sallingstadt das Sakrament der Firmung spendete. Im Rahmen des hohen Besuches hatten Pfarrer Pater Albert Filzwieser, Bürgermeister Johann Hölzl und Pfarrgemeinderatsobmann Walter Gretz den neuen Diözesanbischof unter großer

Teilnahme der Bevölkerung am Kirchenplatz feierlich empfangen. Ganz im Zeichen des Gesprächs und Dialogs standen Kindersegnung, die Agape und das Treffen mit dem Pfarrgemeinderat. Nach dem Mittagessen im Dorfzentrum besuchte der Bischof auch die drei Ortskapellen in Limbach, Windhof und Waltersschlag, in denen er auch eine kurze Segensandacht hielt. Bischof Küng war vom großen Gemeinschaftsinn der Dorfbewohner beeindruckt und ermunterte sie, auch weiterhin

"die Kirche im Dorf zu lassen". Auch die Musikkapelle, die Feuerwehren, der Kameradschaftsbund, der Verschönerungsverein sowie die Jugend

wirkten an der würdigen Gestaltung dieses seit 22 Jahren erstmaligen Bischofsbesuches in Sallingstadt mit. Mehr Bilder auf www.sallingstadt.net



Ein großes Ereignis im Leben eines Kindes ist neben der Erstkommunion sicher auch die Hl. Firmung, wie im Bild oben bei Lisa Maria Poppinger mit ihrer Patin Doris Hipp



Die Firmlinge aus unserer Gemeinde: Kevin Grünsteidl, Petra Hölzl, Julia Leitner, Thomas Reiberger, Anna und Katharina Schaden, Stefan Wally, Lisa-Maria und Daniel Poppinger, Sandra Bauer, Mathias Hipp, Ina Böhm, Madeleine Strasser, Ines Koppensteiner, Julia Grassinger, Stefan Breiteneder, Tobias Wally, Christian Stundner, Bettina Sillaber, Stefanie Waldhäusl, Stefan Weissinger;

Bischofsvisitation in Walterschlag

Im Zuge der Pfarrvisitation des Diözesanbischofs DDr. Klaus Küng stand auch ein Besuch in Walterschlag am Programm. Der Bischof traf pünktlich um 15:45 Uhr bei leichtem Regen gemeinsam mit Pfarrer P. Albert und Pfarrgemeinderat Walter Gretz beim Kapellenvorplatz ein, wo 48 Ortsbewohner jeder Altersklasse und einige wenige Auswärtige versammelt waren. Nach der Begrüßung durch Ortsvorsteher Walter Krapfenbauer und Pfarrge-

meinderätin Helene Scheidl folgte in der Kapelle ein Segen, bei der die Lieder „Glorwürdige Königin“ und „Meersterne ich dich grüße“ gesungen wurden. Zwischen den beiden Marienliedern wandte sich der Bischof an die Gläubigen. Er sprach vom glanzhaften Zustand der Kapelle und appellierte schließlich, wie wichtig es sei, Christus zu folgen und im Glauben festzuhalten. Vor allem in einer Ortsgemeinschaft sei Wert darauf zu legen, zusammenzuhalten und für-

einander da zu sein. Schwächere sollten unterstützt werden. Es gelte, sie bei der Hand zu nehmen, sie aufzurichten und sie zu trösten.

Nach einem Gruppenfoto vor der Kapelle gab es im Dorfhaus bei Kaffee und Kuchen noch Gelegenheit, mit dem Bischof zu plaudern.



54 Personen nahmen an der kurzen Segensandacht mit Bischof DDr. Klaus Küng teil

Ehrungen durch den Bischof

Bei der Visitation durch den Bischof DDr. Klaus Küng, wurden verdiente Personen des Pfarrkirchenrates und des Pfarrgemeinderates mit dem **Ehrenzeichen des hl. Hippolyt in Bronze** ausgezeichnet.

Gretz Walter, Haider Johann, Hipp Walter, Scheidel Helene, Tröthahn Johann, Holzmüller Leopold, Dum Walter (nicht am Foto).



Zukunft Landwirtschaft

Am Donnerstag, dem 17. März 2005, lud die Ortsgruppe des Bauernbundes Sallingstadt gemeinsam mit der Marktgemeinde Schweiggers um 20 Uhr zu einem interessanten Informationsabend ins Dorfwirtshaus Sallingstadt ein.

Unter dem Titel „Veränderungen in der Landwirtschaft treffen alle“ bekamen die mehr als 40 anwesenden Landwirte und Grundeigentümer kompetente und sachliche Informationen um für zukünftige Entwicklungen

besser gerüstet zu sein. Die Initiative zu diesem Abend ging von Dietmar Hipp aus, welcher auch die sehr kompetenten Referenten gewinnen konnte.

Zuerst referierte Ing. Franz Rosenmayr über die Auswirkungen der Agrarreform welche allen Landwirten unter dem Namen Cross Compliance bekannt ist. Dabei wurden wertvolle Tipps aus der Praxis gegeben.

Ing. Herbert Gutkas, Kammersekretär der BBK Waidhofen/Thaya informierte im zweiten Teil des

Abends über seine Erfahrungen mit bereits durchgeführten Flurbereinigungsverfahren. Er erörterte in eindrucksvoller Weise die Vorteile der leichteren Bewirtschaftung sowohl für die Landwirte als auch für die Grundstückseigentümer. Bei der Stellungnahme der Gemeinde erklärte Bürgermeister Johann Hölzl, dass die Marktgemeinde selbstverständlich alle Aktivitäten des Ortes unterstützen werde und versprach die Mithilfe. Die verantwortlichen

Funktionäre des Ortes werden daher weitere Schritte zu einer notwendigen weiterführenden Information über die Flurbereinigung betreiben. Alle Grundbesitzer von Sallingstadt sind nun zur weiterführenden Information über Zusammenlegungs- bzw. Flurbereinigungsverfahren am 2. Juni 2005 um 19.30 Uhr ins Dorfwirtshaus eingeladen. Als Referent steht Hr. DI Karl MAYR von der Agrarbezirksbehörde zur Verfügung.

Maibaumsetzen

Walterschlag. – Der Baum wurde heuer von Erna Kammerer gespendet.

Für die vielen Vor- und Nachbereitungen für das große Maifest waren alle Ortsbewohner, besonders aber die Jugend und der Ortsvorsteher bemüht. Unter anderem wurden die Wegkreuze, die Bildstöcke und die Kapelle mit Maikränzen versehen.



Maibaum Sallingstadt

Schon traditionell sorgte die Ortsjugend von Sallingstadt für den Maibaum im Ort.

Am Samstag, dem 30. April, wurde am Nachmittag der Maibaum, heuer gespendet von Fam. Günter Hipp, von der Jugend geschmückt.

Um 19 Uhr wurden dann die Dorfbewohner zum Aufstellen eingeladen.

Jugendobmann Bernie Kaufmann dankte nach getaner Arbeit den zahlreichen Helfern, dem Maibaumspender und der Gemeinde und lud alle zu ei-

ner Stärkung in den Keller der Familie Hipp ein. Dort gab es Bratwürstl, Bier und als Nachtisch zahlreiche Mehlspeisen, zur Verfügung gestellt von den Dorffrauen.

Erstmals wurde der Maibaum verlost. Der Lospreis betrug 1 EUR. Die glückliche Gewinnerin Claudia Krenn spendete den Baum der Jugend. Weitere kleine Sachpreise gewannen Poppinger Martin und Poppinger Werner. Der Maibaum wurde dann natürlich bis in den Morgen gut bewacht.



Die glücklichen Gewinner bei der Verlosung



Obmann Bernie Kaufmann und Regina Holzmüller bringen den Müttern Blumen als Dankeschön!

Muttertag

Zum Muttertag überreichten die Mitglieder der Jungen ÖVP der Ortsgruppe Sallingstadt/Walterschlag allen Müttern einen Blumengruß als Dankeschön.

Schon traditionell besuchen am Muttertag Vormittag einige Mitglieder der Ortsjugend in den Ortschaften Sallingstadt und Walterschlag die Mütter und überbringen ihnen eine Nelke als kleines Geschenk und gratulieren zum Muttertag. Eine vorbildliche und liebenswerte Aktivität der Jugend im Dorf!

Ratscherkinder in Sallingstadt und Walterschlag



Hannes Danzinger, Matthias Boden, Carina Krapfenbauer, Jennifer Witura und Harald Krapfenbauer ratschten in Walterschlag in der Karwoche zum Gebet



Michael Hipp, Jochen Bauer, Martin Goldnagl, Michael und Daniel Poppinger, Stefan Wally, Christoph Edelmaier, Matthias Hipp, Bianca Klein, Ina Böhm, Lisa Poppinger, Sandra und Carina Bauer, Anna und Katharina Schaden ersetzten mit ihren Ratschen in Sallingstadt die Glocken

Kinderspielplatz

Das Trampolin ist wieder aufgestellt. Es wurde bereits von den Kindern in Beschlag genommen. Damit die Benützung reibungslos ab-

läuft, möchte ich bitten ein paar Regeln einzuhalten. Das Trampolin immer ohne Schuhe benutzen, auf die Kleineren Rücksicht nehmen. Auch

sollte jeglicher Abfall in den Mistkübel wandern und nicht überall herumliegen. Zum Essen und Trinken bitte aus dem Trampolin steigen, damit

es hier zu keinen Verletzungen kommt. Der Verschönerungsverein Sallingstadt/ Walterschlag wünscht allen noch recht viel Spaß im Trampolin.

Rankerlschnapsen

Nach dreijähriger Pause veranstaltete die Freiwillige Feuerwehr Sallingstadt am Sonntag, dem 27. Februar 2005, wiederum das beliebte Rankerlschnapsen im Jugendgästehaus.

Viele Kartenspieler und Freunde der Feuerwehr Sallingstadt waren gekommen um sich bei einem Pummerl ein Stück Sallingstädter Bauerngeselchtes zu erspielen. Gemeinsam wurden mehr als 200 Stück Geselchtes aus dem Hause Haider vorbereitet und ausgespielt. Der große Saal im Jugendgästehaus war der optimale Platz dafür.

Unter den „Schnapsen“ befanden sich unter anderen Bürgermeister Johann Hölzl, Lagerhausobmann Emmerich Thaler, die Kommandanten Bachtrog aus Mannshalm und Reuberger aus Limbach sowie Abschnittssachbearbeiter im Funk Edelmaier. Die Mannschaft um Kdt. Pointstingl Fritz hat sich auf diese Veranstaltung sehr gut vorbereitet. Die Kameraden Hipp Anton, Bauer Josef, Weitzenböck Wolfgang, Holzmüller Reinhard, Zauner Harald, Hipp Christian sowie viele andere Helfer sorgten für die Verpflegung der Gäste. Kuchen und Aufstrich-

brote wurden von den Frauen der Feuerwehrkameraden zur Verfügung gestellt und von Maria und Klaudia

Hipp serviert. Der Reinerlös der Veranstaltung wird für den Ankauf des neuen TLF 4000 verwendet.



Die Schnapsen (Im Bild vorne Josef Gretz und Reinhard Wagner) kämpften verbissen um jedes Rankerl Geselchtes vom Hans Haider

LKW-Bergung

Am 08. 03. 2005 um 11.48 wurde die FF Sallingstadt durch Florian Niederösterreich (Landeswarnzentrale Tulln) mittels Sirenenalarmierung zu einer LKW-Bergung auf einem Gemeindegeweg kurz vor Sallingstadt (ca. 100 m vor dem Haus Nr. 59 – Reuberger) alarmiert. Die FF Sallingstadt rückte daraufhin mit TLFA 2000 mit Seilwinde, dem KDO und 8 Feuerwehrmitgliedern unter der Führung von HBI Poinstingl zum Einsatz aus. Ein Holztransporter der Fa. Mitterbauer war auf dem schmalen Feldweg aufgrund der starken Schneeverwehungen

vom Weg abgekommen und in den Graben gerutscht. Mittels Holzurückewagen der Landwirte Martin Wally und Herbert Holzmüller wurde der LKW entladen und dann mit der Seilwinde des TLFA unter Mithilfe des Traktors von Kommandant Poinstingl geborgen. Der unbeschädigte Holztransporter konnte daraufhin seine Fahrt weiter fortsetzen. Die FF Sallingstadt rückte um 13.30 vom Einsatz ein und stellte die Einsatzbereitschaft wieder her.



Schwierig gestaltete sich die Bergung eines mit Holz beladenen LKW. Das gesamte Ladegut musste auf Rückewagen umgeladen werden, bevor man mit der eigentlichen Bergung beginnen konnte.

Einbaubesprechung bei Rosenbauer

Am 9. Mai 2005 fuhren die Mitglieder der Vergabekommission (außer Bgm. Hölzl Johann und Hipp Günter) zur Einbauten- und Endbesprechung des neuen Tanklöschfahrzeuges ins Werk nach Leonding bei Linz. Um 7 Uhr trafen sich die Teilnehmer Vbgm. Schnabl Manfred, Gf.Gr.LM Schaden Josef, Kdt. HBI Fritz Poinstingl, BI Hipp Anton, V Bauer Josef und BM Weitzenböck Wolfgang zu dieser Inspektion zusammen. Nach einer problemlosen aber flotten Anfahrt (Spitzentempo des Busses 134 km/h) und der Begrüßung durch unseren Gebietsvertreter Karl

Lechner wurden alle Details der Beladung besprochen, die letzten Änderungen geklärt sowie der vorläufige Liefertermin mit Mitte Juni fixiert. Nach dem gemeinsamen Mittagessen gab es die Abschlussbesprechung. Der Höhepunkt war die Werksführung. Dabei konnten die Teilnehmer den Produktionsablauf kennen lernen und zahlreiche Fahrzeugtypen besichtigen. Es war eine beeindruckende Show des vielfältigen Programms dieses österreichischen Fahrzeugbauers. Nach einem kurzen Besuch im Shop ging es gegen Abend wieder zurück nach Hause.



Löschmeister Josef Schaden, Kommandant Fritz Poinstingl, Vizebürgermeister Manfred Schnabl, Fahrmeister Wolfgang Weitzenböck und Anton Hipp vor dem Portal der Firma Rosenbauer

Feuerlöscherüberprüfung

Am Freitag wurden von der Firma Mayerhofer 45 Feuerlöscher im Feuerwehrhaus überprüft. Vor zwei Jahren waren es nur 30 Stück. Die FF Sallingstadt bedankt sich bei der Bevölkerung für die rege Teilnahme.

Neue Atemschutzgeräte

Freiw. Feuerwehr

Bei einer Besprechung aller Atemschutzgeräteträger und dem Feuerwehrkommando im Februar 2005 im Dorfwirtschaftshaus wurde der Ankauf neuer Atemschutzgeräte beschlossen.

Ein Neuankauf war notwendig geworden, da die Benützungsdauer der vorhandenen Geräte bald ausläuft und die erforderliche Grundüberholung für die alten Geräte sehr kostenintensiv wäre. Die Kosten für drei neuen Geräte, welche über die Fa.

Mayerhofer in Zwettl angekauft wurden, betragen etwas mehr als 3000 Euro. Mit den neuen Atemschutzgeräten ist man nun wiederum am letzten Stand der Technik.

Am Ostersonntag und Ostermontag von 10-12 Uhr wurde im Feuerwehrhaus von Atemschutzwart BK Reinhard Holzmüller für alle Geräteträger eine Einschulung an den neuen Geräten angeboten. Das Interesse war sehr groß. Dadurch ist gewährleistet, dass bei einem eventuel-

len Einsatz die Geräte richtig bedient werden können. Im Bereich des Atemschutzes ist es lebenswichtig den Ausbildungsstand hoch zu hal-

ten. Es wird daher auch noch im Frühjahr eine Einsatzübung mit den Atemschutzgeräten angeboten werden.



Feuerwehr bei der Gewerbemesse

Am Samstag, dem 16. April 2005, fand auf dem Gelände des Bauhofes der Marktgemeinde Schweiggers erstmals eine eintägige Gewerbemesse statt. Zum Empfang des Ehrengastes Hr. Landesrat Plank rückten Abordnungen aller 6 Wehren der Gemeinde mit ihren Feuerwehrfahr-

zeugen aus. Am Nachmittag luden dann die Feuerwehren der Gemeinde zu einer Leistungsschau in das Feuerwehrhaus in Schweiggers ein. Dabei zeigte unsere Wehr den wichtigen Bereich des schweren Atemschutzes bei einer Einsatzdemonstration.



Feuerwehrleistungsabzeichen in Gold

LM Schaden Josef hat am 06. April 2005 in der Landesfeuerwehrschule Tulln das Leistungsabzeichen in Gold errungen.

Unter den Gratulanten waren LH Dr. Erwin Pröll, LR Josef Plank, LH-Stv. Heidemarie Onodi und LFW Kommandant LBD Weissgärber. Die Kameraden gratulieren unserem neuen Feuerwehrleistungsabzeichen-träger in Gold auf das Herzlichste.



Die Kursteilnehmer mit ihren Ausbildern für das Feuerwehrleistungsabzeichen in Gold

Funkleistungsabzeichen in Gold

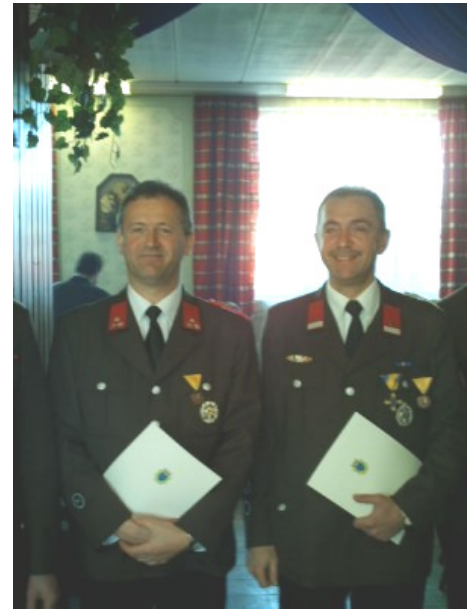
LM Hahnl Oswald, HFM Böhm Ewald, OFM Zauner Harald, FM Böhm Sascha, FM Hipp Christian, FM Wagner Roman sowie FM Schaden Franz haben das Funkleistungsabzeichen in Gold am 4. und 5. März 2005 in Tulln erfolgreich absolviert. Damit hat unsere Feuerwehr bereits 11 Kameraden mit dieser Auszeichnung!

Abschnittsfeuerwehrtag

LM Josef Schaden und HFM Erich Edelmaier wurden anlässlich des Abschnittsfeuerwehrtages am 03.04.2005 für Ihre 25-jährige Tätigkeit auf dem Gebiet des Feuerwehr- und Rettungswesens geehrt.

Das Ehrenzeichen wurde von Ingenieur Johann Penz

(3.Landtagspräsident), Bezirkshauptmann Widermann, LAbg. ÖKR. Bgm. Karl Honeder sowie vom Bezirks- und Abschnittsfeuerwehrrückkommando verliehen. Die Feuerwehr Sallingstadt gratuliert herzlichst.



Bezirksfeuerwehrtag

Beim Bezirksfeuerwehrtag 2005 am 13. März im Hamerlingsaal des Gasthauses Schierhuber in Zwettl erhielt BM Reinhard Holzmüller das Ausbilderver-

dienstabzeichen in Silber verliehen. Die Auszeichnung selbst wurde vom Landesbranddirektor verliehen.

Um diese Auszeichnung zu bekommen muss man

als Ausbilder auf Abschnitts- und Bezirksebene tätig sein.

OBR Ing. Gewalt Brandstötter überreichte unserem Feuerwehrkameraden diese hohe Aus-

zeichnung für seinen vorbildlichen Einsatz bei den Atemschutzausbildungen. Die Feuerwehr Sallingstadt gratuliert ebenfalls sehr herzlich!

Kulturgenuss in Sallingstadt

„stoahoat & bazwoach“ begeisterten das Publikum.

Zu einem besonderen Ohrenschmaus kam es am 2. April 2005 im Dorfzentrum in Sallingstadt. „stoahoat & bazwoach“ präsentierten Lieder von ihrer neuen CD „Wer klatscht, verliert“. Seit der Gründung 1998 ist die Gruppe musikalischer Bio-Granit – die „etwas andere art volxmusikgruppe“ aus dem Waldviertel. Die unzähligen stoahoaten Granitsteine in der Region um Traunstein, quasi der Geburtsort der Gruppe, sind Grundstein der Namensfindung – das Bazwoache bespielt, besingt und beschreibt die traditionell

österreichische Volksmusik. In ihren Liedern geht es um Hoamat, um ein Platzkonzert oder einfach um Arm und Reich. Die Musiker heißen Angelika Steinbach, Johannes Teuschl, Florian Weiß und Stefan Hörth. Bemerkenswert ist auch die Vielfalt an Instrumenten, die in diesem Konzert zu hören waren. Neben den traditionellen Musikinstrumenten sind auch Gemshörner oder eine Okarina zu hören. Die bekannte Waldviertler Mundartdichterin Isolde Kerndl lieferte für das Konzert passende Texte und Gedichte – eine wunderbar funktionierende Symbiose zwischen Musik und Lyrik. Sie philo-

sophierte über die letzte Gemeinderatswahl, über ein Fußballspiel, über die Liebe und auch der Journalismus wurde von ihr wunderbar durchleuchtet. Warum ihr aktuelles Pro-

gramm wirklich „Wer klatscht, verliert“ heißt, wird erst am Ende des Abends verraten. An dieser Stelle bleibt es aber ein Geheimnis.



Der Organisator Josef Schaden mit den Künstlern des Abends im Dorfzentrum Sallingstadt

Geburtstage

60. Geburtstag

15. 07. Othmar BODEN, Walterschlag 4

65. Geburtstag

29. 07. Maria KLEIN, Windhof 11

85. Geburtstag

09. 04. Josef WIRTH, Windhof 12

Wir gratulieren zu den Geburtstagen recht herzlich!

**Raiffeisen Beach Series beim Pfarrerteich
Termin: Samstag, 11. Juni 2005
Beginn: 9:00**

Neues vom Dorfwirtshaus

„Bieriges aus der Region“ Bierwochenende „Alles rund ums Bier“

Freitag, 03.06.2005, ab 16.00 Uhr
Samstag, 04.06.2005, ab 16 Uhr und
Sonntag, 05.06.2005,

Um Vorbestellung wird gebeten!

Vorankündigung zur Tankwagensegnung

Nach langen Gesprächen und etlichen gefahrenen Kilometern steht nun die Auslieferung des neuen Tankwagens bevor. Die feierliche Segnung erfolgt am 21. August im FF-Haus.

Feuerwehrleistungsbewerbe 2005

Bewerbstermine 2005: **04. Juni, Allensteig in Schwarzenau**
 11. Juni, Ottenschlag in Gainbrunn
 18. Juni, Groß Gerungs in Kainrathschlag
 25. Juni, Zwettl in Germanns
01. bis 03. Juli 2005 Landesleistungsbewerb in Traisen

Öffentliche Veranstaltungen in unserer Gemeinde

Gemeinde

28. 05. 2005, ab 20.00	VV - Sallingstadt	Jakobi- Marterlsegnung, 30 jähriges Gründungsfest
11. 06. 2005, ab 20.00 Uhr	FF - Siebenlinden	Feuerwehrfest, Halle Krenn
12. 06. 2005, ab 08.00 Uhr	FF - Siebenlinden	Feuerwehrfest, Halle Krenn
17. 06. 2005, ab 17.00 Uhr	UNION-Schweiggers	Sportfest, Sportplatz Schweiggers
18. 06. 2005, ab 13.00 Uhr	UNION-Schweiggers	Sportfest, Sportplatz Schweiggers
19. 06. 2005, ab 09.00 Uhr	UNION-Schweiggers	Sportfest, Sportplatz Schweiggers
25. 06. 2005, ab 20.00 Uhr	VV-Sallingstadt	Teichfest, Pfarrerteich
26. 06. 2005, ab 09.00 Uhr	VV-Sallingstadt	Teichfest, Pfarrerteich
03. 07. 2005, ab 09.00 Uhr	JVP-Schweiggers	Jugendkirtag am Marktplatz
08. 07. 2005, ab 20.00 Uhr	FF - Mannshalm	Feuerwehrfest, Halle E. Thaler
09. 07. 2005, ab 20.00 Uhr	FF - Mannshalm	Feuerwehrfest, Halle E. Thaler
10. 07. 2005, ab 09.00 Uhr	FF - Mannshalm	Feuerwehrfest, Halle E. Thaler
15. 07. 2005, ab 20.00 Uhr	FF - Gr. Reichenbach	Feuerwehrfest, Anderl-Halle
16. 07. 2005, ab 20.00 Uhr	FF - Gr. Reichenbach	Feuerwehrfest, Anderl-Halle
17. 07. 2005, ab 09.00 Uhr	FF - Gr. Reichenbach	Feuerwehrfest, Anderl-Halle
31. 07. 2005, ab 10.00 Uhr	Pfarr Siebenlinden	Pfarrfest, Pfarrhof Siebenlinden
13. 08. 2005, ab 09.00 Uhr	UTC-Schweiggers	Tennisheuriger am Tennisplatz
21. 08. 2005	FF - Sallingstadt	Vorankündigung zur Tankwagensegnung

Fachgerechter Obstbaumschnitt

Insgesamt 14 Teilnehmer verzeichnete der Obstbaumschnittkurs im Rahmen des Kursprogrammes des Verschönerungsvereines Sallingstadt/Walterschlag am 19. März 2005 im Dorfhaus Walterschlag.

Im Herbst 2004 führte der Verschönerungsverein eine Obstbaumpflanzaktion im Ort durch. Aufbauend darauf wurde nun ein Obstbaumschnittkurs organisiert. Dabei wurde den Teilnehmern der fachgerechte Umgang mit Obstbäumen in einem ganztägigen Kurs näher gebracht. Der erfahrene Referent

Franz Koppensteiner aus Kirchberg/Walde lehrte in Theorie und Praxis viel Wissenswertes zu diesem Thema. Das Erlernete wurde natürlich sofort in der Praxis ausprobiert. Die Kursunterlagen für die Teilnehmer stellte der NÖ Landschaftsfonds zur Verfügung, ebenso wurde der Kurs von der Agrarbezirksbehörde finanziell unterstützt. Mehr Bilder dazu auf www.sallingstadt.net Damit kann der Verein eine sehr positive Bilanz über das erstmals angebotene Bildungsprogramm ziehen. Bei den insgesamt sieben angebotenen Kursen

kam nur ein einziger Kurs (Computerkurs) aufgrund zu geringer Teilnahmezahl nicht zustande. Bei allen

Kursen zusammen nahmen insgesamt 145 Personen teil.



14 Teilnehmer beim Obstbaumschnittkurs, der kompetent von Franz Koppensteiner aus Kirchberg/Walde geleitet wurde.

„Gesund im Garten“

Unter dem Motto Gesund bewegen – wertvolle bioaktive Substanzen – Nützlinge im Garten, fand am Montag, dem 7. März 2005, um 20 Uhr im Stüberl des Dorfwirtshauses in Sallingstadt ein interessanter Vortrag statt. Die Referentin der „Umweltberatung“ Waldviertel Frau DI Sabina Achtig brachte mit einer abwechslungsreichen Power Point Präsentation wertvolle Tipps und viele Anregungen. Durch schöne Bilder

untermalt wurde gezeigt, wie Nützlinge sich im Garten wohlfühlen und zum Bleiben motiviert werden. Zahlreiches Informationsmaterial und auch Probepackungen von Blumen konnten sich die Teilnehmer mitnehmen. Ungefähr 30 interessierte Gartenfreunde waren gekommen, um sich über den Naturgarten zu informieren. Diese Veranstaltung wurde vom Verschönerungsverein Sallingstadt/Walterschlag im Rahmen des neuen

Kurs- und Bildungsprogramms „Bildung in Sallingstadt“ organisiert und

war für die Teilnehmer kostenlos. Mehr Bilder auf www.sallingstadt.net.



Viele nützliche Tipps und praktische Ratgeber erhielten die Teilnehmer des kostenlosen Infoabends im Dorfwirtshaus Sallingstadt

Gesunde Ernährung

Im Rahmen des Kursprogrammes des Verschönerungsvereines Sallingstadt fand am Montag, dem 21. Februar 2005, um 20 Uhr im Dorfwirtshaus ein interessanter Vortrag von Frau Anita UNGER statt.

Ernährung ist ein wichtiges und oft mit vielen Fra-

gen besetztes Thema. Dazu gab es von der Referentin viele Tipps bezüglich der Marken und Gütezeichen sowie Kostproben von einigen Produkten. Insgesamt nahmen 16 Personen an dem kostenlosen Vortrag teil. Der Kursbeitrag wurde von der AMA gefördert. Mehr Bilder auf www.sallingstadt.net.



Anita Ungar leitete einen Vortrag im Dorfwirtshaus Sallingstadt